



## Die Polizei informiert die Fans des VfB Stuttgart

### **Liebe Fußballfans des VfB Stuttgart!**

Wir freuen uns, dass Sie Ihre Mannschaft zum Spiel gegen die SG Dynamo Dresden begleiten. Genau wie Sie, wünschen wir uns einen friedlichen und spannenden Verlauf des Fußballspiels. Dabei gilt das Motto „Fair geht vor“ sowohl auf dem Rasen, als auch zwischen den Fans beider Mannschaften und der Polizei. Wir bitten Sie, begegnen Sie den Anhängern der gegnerischen Mannschaft aber auch den eingesetzten Polizeibeamten mit Freundlichkeit und Respekt!

Unser Auftrag und Ziel ist es, die Sicherheit aller Beteiligten und Besucher mit professioneller Neutralität zu gewährleisten. Hierzu differenzieren wir zwischen friedlichen Fans und gewaltgeneigten oder gewalttätigen Personen, nicht aber nach der Vereinszugehörigkeit. Unterlassen Sie bitte auch Provokationen, die Ausschreitungen nach sich ziehen könnten. Sie können damit einen erheblichen Beitrag zu Ihrer eigenen Sicherheit, aber auch zur Sicherheit im und um das Stadion, sowie im gesamten Stadtgebiet leisten. Wer allerdings versucht Gewalt und Aggressionen zu schüren, dem zeigen wir als Polizei die „**ROTE KARTE**“ und werden entschlossen und konsequent vorgehen. Begangene Straftaten werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht und ein Strafverfahren eingeleitet.

Zum Spiel möchten wir Ihnen als Polizei nachfolgende Informationen und Hinweise geben:

### **Verhalten von Zuschauern**

Beachten Sie die Haus- und Benutzungsordnung des DDV Stadions, sowie die aktuellen Anweisungen vom Ordnungsdienst und der Polizei. Übersteigen Sie keine Zäune, sowie Absperrungen und beachten Sie die Blocktrennungen. Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, gefährden Sie persönlich die Sicherheit und zwingen die Ordnungskräfte zum Handeln.

### **Rassismus und Fremdenfeindlichkeit im Stadion**

Gemeinsam mit den Fans stellen sich die Polizei und die Vereine aktiv gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Bitte leisten auch Sie Ihren Beitrag dazu. Schauen Sie genau hin und beziehen Sie klar Stellung. Wenn Sie die Grundregeln der Toleranz und Akzeptanz nicht beachten, werden wir dies konsequent verfolgen, da Straftaten mit rassistischem oder fremdenfeindlichem Hintergrund polizeiliches Einschreiten erfordern.

### **Verwendung von Pyrotechnik/ Vermummung**

Das Verwenden von Pyrotechnik, ab Kategorie 2, und eine Vermummung sind gesetzlich verboten. Wir fordern alle Fans auf, während der An- und Abreise, im Stadtgebiet, sowie im Stadion auf die Verwendung von Pyrotechnik, ab Kategorie 2, und eine Vermummung zu verzichten. Nehmen Sie Einfluss auf Personen, die sich nicht an diese Vorgaben halten. Helfen Sie so, Ihre Gesundheit und die Anderer zu schützen. Wenn Sie sich nicht an das Verbot halten und Pyrotechnik, ab Kategorie 2, mit sich führen oder abbrennen, beziehungsweise sich vermummen, wird dies eine ordnungswidrige oder strafrechtliche Verfolgung durch die Polizei und ein bundesweites Stadionverbot nach sich ziehen.

### **Beachtung von Stadionverboten**

Personen, die einem Stadionverbot unterliegen, dürfen sich nicht im Stadion aufhalten. Wenn Sie das Verbot nicht beachten, werden der Verein und die Polizei den Verstoß konsequent verfolgen.



Bundespolizei

Bundespolizeiinspektion Dresden

POLIZEIDIREKTION  
DRESDEN



POLIZEI  
Sachsen

### **Mitgeführte Behältnisse/Gegenstände**

Bitte bringen Sie keine unnötigen Gegenstände, beziehungsweise Behältnisse mit zum Stadion. Dadurch tragen Sie selbst zu einer Verkürzung der Zu- und Abgangszeiten in das Stadion bei.

### **An- und Abreise für alle Gästefans:**

#### **Für die bahnreisenden Fans**

Nach Ankunft der Züge am Hauptbahnhof Dresden werden die Fans durch die Polizei am Ende des Bahnsteiges in Fahrtrichtung gesammelt und zu den Shuttle-Bussen begleitet. Dort stehen auch Toiletten zur Verfügung. Eine Nutzung der Gepäckschließfächer am Hauptbahnhof Dresden ist nicht möglich. Auch für den Rückweg zum Bahnhof erfolgt der Transfer mit den Shuttle-Bussen und einer anschließenden Begleitung aller bahnreisenden Fans zum Bahnsteig.

#### **Für die individuelle und die Anreise mit Fanbussen**

Für die Fans, die mit Personenkraftwagen und Kleintransportern anreisen, wird durch den Veranstalter der Tiefgaragenparkplatz Wiener Platz in Dresden (unmittelbar am Hauptbahnhof) empfohlen. Der Veranstalter bittet ausdrücklich diesen Parkplatz zu nutzen.

Für die Fans, die mit Reisebussen anreisen wird der Bus-Parkplatz Ammonstraße in Dresden (unmittelbar am Hauptbahnhof) empfohlen und der Veranstalter bittet ausdrücklich diese zu nutzen. Dort stehen auch Toiletten zur Verfügung.

Für den Weitertransport stehen am Hauptbahnhof, als auch am Bus-Parkplatz, ab 11:00 Uhr Shuttlebusse bereit, welche sie direkt zum DDV Stadion Dresden bringen.

### **Die Dresdner Polizei gibt folgende Anreiseempfehlung:**

Die Fahrzeugführer werden gebeten, auf der A4 bis zur Anschlussstelle Dresden-Altstadt über die B6, weiter über Hamburger Str., Schäfer Str. bis zur Kreuzung Schäfer Str. / Könneritzstr., Rechts auf die B 173 (Ammonstr.) in Richtung Hauptbahnhof zu fahren. Von einem Abweichen der Fahrtstrecke zum Parkplatz wird zu Ihrer eigenen Sicherheit abgeraten.

**Ein Fanmarsch zum Stadion ist nicht möglich!**

### **Erreichbarkeit der Dresdner Polizei am Spieltag**

Zur Gewährleistung Ihrer Sicherheit wird die Polizei am Spieltag am Stadion und in dessen Umfeld präsent sein. Wenn es im Verlauf der An-/Abreise oder im Stadion Fragen oder Probleme gibt, wenden Sie sich bitte an die Polizeibeamten oder die eingesetzten Ordner.

Die Kollegen der Polizei können Sie, während des Spiels, im Stadion unter der Rufnummer 0351- 483 4444 erreichen.

In dringenden Fällen wählen Sie bitte den Polizeinotruf 110.

### **Erreichbarkeit der Bundespolizei am Spieltag**

Jene Fußballfans, welche mit Reisezügen der Deutschen Bahn AG nach Dresden reisen, erreichen die zuständige Bundespolizei unter folgender Rufnummer: 0351- 81502 1000.

Ihre

Polizeidirektion Dresden

Bundespolizeiinspektion Dresden